

Veranstalter



Materials Science & Technology

Empa

CH-8600 Dübendorf
Überlandstrasse 129
Telefon +41 44 823 55 11
Telefax +41 44 821 62 44

CH-9014 St. Gallen
Lerchenfeldstrasse 5
Telefon +41 71 274 74 74
Telefax +41 71 274 74 99

CH-3602 Thun
Feuerwerkerstrasse 39
Telefon +41 33 228 46 26
Telefax +41 33 228 44 90

www.empa.ch



fair & conference

NanoEurope

CH-9000 St. Gallen
Splügenstrasse 12
Telefon +41 71 242 04 44
Telefax +41 71 242 02 32

www.nanoeurope.com

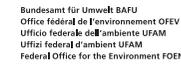
Sponsoren NanoPubli 2007

Rubinsponsoren:



www.kgf.ch

Saphirspensoren:



www.bafu.admin.ch

www.ncb.ch

www.swisstextiles.ch

Givaudan Schweiz AG

www.givaudan.com

Smaragdspensoren:



www.clariant.com

www.bag.admin.ch

Weitere Sponsoren:



www.bischoff-textil.com

www.schoeller-textiles.com

www.ta-swiss.ch

Medienpartner



Stand 24.07.2007

Aussteller NanoPubli 2007

AAABSOLUT www.aaabsolut.ch

Atheco AG www.atheco.ch

BAFU www.bafu.admin.ch

BAG www.bag.admin.ch

3D AG www.3dag.ch

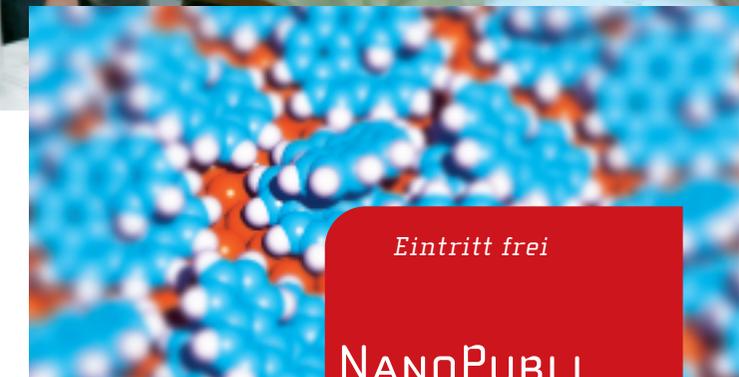
Die Innovationsgesellschaft mbH
www.innovationsgesellschaft.ch

NanoSys GmbH www.nanosys.ch

TA-SWISS www.ta-swiss.ch

Turbo GmbH www.turbo-kleber.ch

Weisbrod-Zürrer AG www.weisbrod.ch



Eintritt frei

NANO PUBLI

*11. bis 13. September 2007
Olma Messen St. Gallen*

Eine Sonderschau im Rahmen der NanoEurope in St.Gallen

Nanotechnologie für den Alltag

Ausstellung mit Experimenten, Filmvorführungen und Showeinlagen zum Thema Nanotechnologie, der Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts

www.nanopubli.ch

DIE NANOPUBLI

findet parallel zur NanoEurope fair & conference statt
und spricht ein technisch interessiertes Publikum an

Zahlreiche Produkte auf dem Markt würde es ohne Nanotechnologie kaum geben:

- mit Nanostrukturen beschichtete Kuchenbleche, an denen kein Krümel kleben bleibt
- sich selbst reinigende Fensterscheiben, welche Schmutz auflösen
- «intelligente» Textilfasern, welche die Gesundheit überwachen

Aus einigen Alltagsprodukten sind Nanoteilchen nicht mehr wegzudenken:

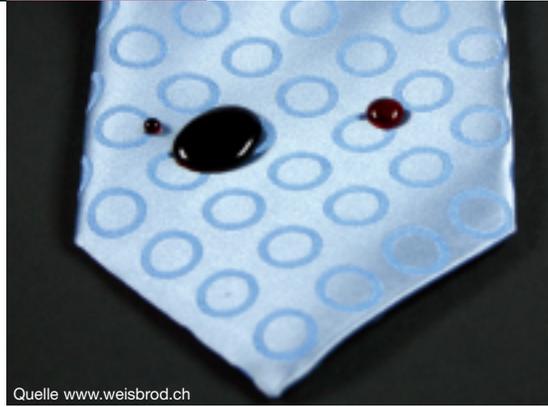
- Sonnencremes enthalten Titandioxidteilchen als UV-Schutz
- dank spezieller Nanohülle perlt Salatsauce oder Rotwein von edler Seide ab
- in Autoreifen sorgen Kohlenstoffteilchen für eine bessere Haftung auf der Strasse



Neue Technologien eröffnen viele Chancen, bergen aber auch Risiken

Die Empa – treibende Kraft auf dem Gebiet der Materialwissenschaften – produziert als eine von wenigen Forschungsinstitutionen Nanomaterialien und entwickelt praktische Anwendungen. Sie erforscht auch die Risiken der Nanotechnologie.

Als Mitorganisatorin der NanoPubli 2007 legt sie den Schwerpunkt deshalb auf das Thema «Nanotechnologie im Alltag». Mitarbeitende der Empa und öffentlicher Institutionen sowie Anwender aus Industrie und Wirtschaft zeigen, wie die neuen Möglichkeiten der Nanotechnologie sinnvoll und verantwortungsvoll genutzt werden können.



Quelle www.weisbrod.ch

Referate NanoPubli 2007

Dienstag, Zeit	11.9.2007 ReferentIn	Thema	Dauer
09.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
10.00 Uhr	Dominic Luethi, 3D AG	Nanotechnologie als optisches Sicherheitsmerkmal (Hologramm)	10 Min.
11.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
13.30 Uhr	Susanne Brenner, TA-SWISS	Nanotechnologie: Folgen abschätzen und debattieren	10 Min.
13.40 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
15.00 Uhr	PD Dr. Beatrice Conde-Petit, ETH	Nanotechnologie bei Lebensmitteln	20 Min. anschliessend Fragerunde
16.00 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.

Mittwoch, Zeit	12.9.2007 ReferentIn	Thema	Dauer
09.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
10.00 Uhr	Dominic Luethi, 3D AG	Nanotechnologie als optisches Sicherheitsmerkmal (Hologramm)	10 Min.
11.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
13.30 Uhr	Prof. Georg Karlaganis, BAFU	Aktionsplan Nanomaterialien Schweiz	30 Min.
14.00 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
15.00 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
16.00 Uhr	Prof. Rudi Feurstein, Rektor Fachhochschule Vorarlberg Empa-Geschäftsleitung	Diplomübergabe Mikro-Nanotechnologie-Weiterbildungsstudiengang Verleihung der ersten Mastergrade Laudatio	1h 30 Min.

Donnerstag, Zeit	13.9.2007 ReferentIn	Thema	Dauer
09.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
10.00 Uhr	Dominic Luethi, 3D AG	Nanotechnologie als optisches Sicherheitsmerkmal (Hologramm)	10 Min.
11.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
13.30 Uhr	Dr. Sergio Bellucci, TA-Suisse	Resultate des publifocus «Nanotechnologien und ihre Bedeutung für Gesundheit und Umwelt»	20 Min.
14.00 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.
14.30 Uhr	Dominic Luethi, 3D AG	Nanotechnologie als optisches Sicherheitsmerkmal (Hologramm)	10 Min.
15.30 Uhr	Prof. Harald Krug, Dr. Axel Ritter und Ernst Pletscher, Empa	Nanotechnologie für den Alltag, Nanotechnologie verstehen lernen	30 Min.